

Auf der sicheren Seite mit BWM ZeLa Click-Wandkonsole

Fassadenhalter für alle Fälle

Mit nur einem „Click“ zur sicheren und nachhaltigen Fassade – dies ermöglicht die Wandkonsole ZeLa Click. Ihre besonders einfache und flexible Anwendung spart dabei Zeit, Material und Kosten. Weitere Sicherheit darüber gibt die Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung für vorgehängte hinterlüftete Außenwandbekleidungen, die das Deutsche Institut für Bautechnik nun der BWM Fassadensysteme GmbH für die ZeLa Click Wandkonsole erteilt hat.

fischerwerke GmbH & Co. KG
Unternehmenskommunikation

Klaus-Fischer-Straße 1
72178 Waldachtal

Ansprüche an moderne Fassaden sind hoch. Multifunktional und innovativ sollen die Gebäudehüllen sein. Sie müssen komplexen Anforderungen an Nachhaltigkeit, Recycelfähigkeit, Brandschutz und Klimatisierung gerecht werden. Das Prinzip der vorgehängten hinterlüfteten Fassade (VHF) vereinbart architektonische Gestaltungsfreiheit mit moderner Technik und erfüllt aktuelle Vorgaben an einen zeitgemäßen Wärmeschutz.

Neue Maßstäbe beim Fassadenbau setzt BWM mit seiner Wandkonsole ZeLa Click, die über die Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung für vorgehängte hinterlüftete Außenwandbekleidungen durch das Deutsche Institut für Bautechnik verfügt.

Einfache und flexible Anwendung

Der ZeLa Click ist einfach zu handhaben und universell einsetzbar. Halter befestigen, Schwert einklicken – fertig. Mit wenigen Handgriffen lässt er sich auf allen üblichen

Wanduntergründen mit den für die Anwendung zugelassenen Dübel- oder Injektionssystemen verankern.

Aufgrund der zentrischen Lasteinleitung ist die Anzahl an benötigten Haltern sehr gering. Zum Vergleich: Wandwinkel leiten die angreifenden Lasten aus Windsog exzentrisch in den Dübel ein. Damit erhöhen sich die Zugkräfte, die an der Befestigung ankommen, in Etwa auf das Doppelte. Mit der BWM Wandkonsole ZeLa Click bilden Profil und Dübel dahingegen eine zentrische Lasteinleitungsachse zur effektiven Aufnahme von Eigengewicht und Windlasten in VHF. Bei einer Halterausladung von 200 mm beispielsweise betragen die Bemessungswerte des Bauteilwiderstands am Festpunkt 418 N Eigengewicht sowie 2.016 N Windsog und 3.116 N Winddruck. Am Gleitpunkt werden bei 200 mm Halterausladung 1.813 N Windsog und 2.883 N Winddruck aufgenommen.

Die thermische Entkopplung ist bereits in den Halter integriert. Mit seiner schlanken Bauweise schmiegt sich das Schwert passgenau an den Dämmstoff an und sorgt dafür, dass quasi keine Wärmebrücken entstehen. Energieverluste werden hierdurch minimiert. Dabei beträgt der punktuelle Wärmebrückenverlustkoeffizient beim ZeLa Click mit Aluminium-Schwert nur 0,0113 W/K. Das Edelstahl-Schwert erreicht als zertifizierte Passivhauskomponente sogar einen Wärmebrückenverlustkoeffizient von nur 0,0055 W/K. Mit seinem ZeLa Click trägt BWM somit maßgeblich zur Umsetzung nachhaltiger Gebäudekonzepte bei.

Bei der Dämmstoffmontage ist gemäß den Anforderungen der Zulassung darauf zu achten, dass der Kunststoffhalter mindestens 10 mm überdeckt ist. Dies ist ab einer Dämmstoffdicke von 83 mm sichergestellt. Dabei bezieht die Zulassung neben Außenwandbekleidungen mit den Brandschutzanwendungen normalentflammbar auch schwerentflammbar in Kombination mit nichtbrennbarem

Dämmstoff mit einem Schmelzpunkt $\geq 1000\text{ C}^\circ$ ein – somit zum Beispiel auch Steinwolle mit höherliegendem Schmelzpunkt. Alle Systemkomponenten des ZeLa Click sind komplett recyclebar. Das gilt sowohl für das Schwert aus Aluminium oder Edelstahl als auch für den Kunststoffhalter.

Mit dem Demontagewerkzeug lässt sich das Schwert bis zu zweimal zulassungskonform ganz einfach und schnell lösen und auswechseln. Dies ist zum Beispiel von Vorteil, wenn die Ausladung nicht stimmt. Je nach Bedarf reicht die Auskrantung von 120 mm bis 340 mm. Die Konsole lässt sich universell für alle verfügbaren 12 Aluminium- und 12 Edelstahlschwerter verwenden. Mit seiner Durchgangsbohrung für Anbauteile kann das ZeLa Click-Schwert in jeder Ausführung flexibel als Fest- und Gleitpunkt eingesetzt werden und ist mit sämtlichen gängigen Fassadensystemen kompatibel. Im Resultat reduziert sich die Anzahl benötigter Schwerter und Befestigungen.

Die Montage der vertikalen Aluminiumprofile wird durch die Verbindung mit zugelassenen Bohrschrauben und Nieten gemäß statischer Berechnung vorgenommen. Die Befestigung erfolgt am Festpunkt durch zwei Rundlöcher des ZeLa Click-Schwertes. Zwei Halter dürfen dabei mit 600 mm Zwischenabstand als Festpunkte desselben Tragprofils wirken. Am Gleitpunkt lässt sich die Befestigung mit einer zugelassenen 1-Schraubenbefestigung durch das Langloch des ZeLa Click-Schwertes realisieren. Ein Vorteil gegenüber Systemen, die zwei Schrauben erfordern. Eine Aussparung ermöglicht zusätzlich die optionale Verwendung der BWM Haltefeder, ist flexibel einsetzbar für Fest- oder Gleitpunkte und erleichtert die Ausrichtung sowie Montage von Anbauteilen.

Planer und Bauausführende profitieren insgesamt von der enormen Zeit-, Material- und Kostenersparnis durch Verwendung des ZeLa Click.

Starker Partner für die VHF

BWM plant, entwickelt und produziert für jede VHF-Konstruktion das richtige Wandhaltersystem und ist somit der richtige Partner, um nachhaltige Bauvorhaben nach Wunsch umzusetzen. Bei Bedarf begleitet das BWM-Team das Projekt von der Planung bis zur Fachmontage und liefert die Haltesysteme auftragsbezogen termingerecht auf die Baustelle. Innovative Tragkonstruktionen von BWM aus Aluminium oder aus Edelstahl überzeugen durch ihre wirtschaftliche, planungssichere und komfortable Handhabung. Durch die ständige Optimierung seiner Produktpalette samt ZeLa-Fassadenhaltern sichert sich die BWM Fassadensysteme GmbH auch in Zukunft ihren Erfolg.

Weitere Informationen unter www.bwm.de.

Bildunterschriften:

Bild 1

Allrounder an der Außenwand: Der zugelassene ZeLa Click Fassadenhalter spart Zeit, Material und Kosten bei der VHF-Montage. Ermöglicht wird dies durch sein Clicksystem, die integrierte thermische Kopplung, das kombinierte Fest- und Gleitpunktschwert, das sich bei Bedarf wechseln lässt, und viele weitere technische Raffinessen.

Bild 2

Sicherer Halt an der Fassade: Der zugelassene ZeLa Click Fassadenhalter von BWM sorgt durch zentrische Lasteinleitung für die effektive Aufnahme von Eigengewicht und Windlasten in VHF.

Bild 3

Die offene Ausführung des Schwertes ermöglicht den Einsatz der Injektionsbefestigung beispielsweise bei schwierigen Untergründen.

Bild 4

Eine Korrektur in der Ausladung lässt sich nachträglich durch einfaches Lösen des Schwertes mit einem Werkzeug vornehmen. Dieser Vorgang ist bis zu zweimal zugelassen. Dies spart Zeit, Material und Kosten.

Bild 5

Seit 15. August ist BWM mit seiner ZeLa Click Wandkonsole in ganz Deutschland „on Tour“. Bei Kunden vor Ort macht der Fassadenspezialist die Vorteile des innovativen Systems in seinem extra umgebauten Crafter live erlebbar.

Bilder: BWM Fassadensysteme GmbH

Unternehmensgruppe fischer

Die Unternehmensgruppe fischer mit Sitz in Waldachtal, Nordschwarzwald, hat 2018 mit weltweit rund 5.200 Mitarbeitern einen Umsatz von 864 Millionen Euro erzielt. Das Familienunternehmen ist mit 47 Gesellschaften in 35 Ländern vertreten und exportiert in über 100 Länder. Es umfasst die fünf Unternehmensbereiche fischer Befestigungssysteme, fischer automotive systems, fischertechnik, fischer Consulting und LNT Automation.

fischer Befestigungssysteme besitzt die technologische Marktführerschaft in wichtigen Feldern der Befestigungstechnik. Für ein breites Spektrum an Kunden, vom Heimwerker über den Handwerker bis zum Key-Account-Partner, bietet fischer Produkte in technischer Perfektion.

fischer automotive systems fertigt hochwertige Innenraumkomponenten für Fahrzeuge. Das Unternehmen besitzt eine hohe Kompetenz in der Kunststoffverarbeitung und ist ein wichtiger Partner der Automobilindustrie. Das Produktspektrum umfasst Luftausströmer, Getränkehalter, Ablagefächer und Multifunktionskomponenten.

fischertechnik ist mit seinen Konstruktionsbaukästen sowohl im Spielwaren- als auch im Bildungsbereich aktiv. Als einer der letzten Spielwarenanbieter entwickelt und fertigt fischertechnik ausschließlich in Deutschland.

fischer Consulting entstand aus den im eigenen Unternehmen entwickelten Kompetenzen. Dort angesiedelt ist das fischer ProzessSystem, dessen zentraler Inhalt die permanente Verbesserung ist. Dabei orientiert sich das fischer ProzessSystem immer am Nutzen für den Kunden. fischer Consulting berät mittelständische Unternehmen, Behörden und Großkonzerne auf dem Weg zu schlanken und effizienten Prozessen.

LNT Automation entwickelt und fertigt kundenspezifische Elektroniklösungen. Außerdem befasst sich das Unternehmen mit der Entwicklung, der Herstellung und dem Vertrieb von kundenspezifischen und kapazitiven Touchsystemen wie Multitouch-Lösungen aus Glas und dazu passenden Controllereinheiten. Die Elektronik wird in Eigenherstellung gefertigt.

Im Internet: www.fischer.group

Ansprechpartnerin

Katharina Maria Siegel

Pressereferentin Befestigungssysteme

Telefon: +49 7443 12 – 4217

E-Mail: katharinamaria.siegel@fischer.de